



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) EP 0 674 363 A3

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
16.07.1997 Patentblatt 1997/29

(51) Int. Cl.⁶: H01R 13/719

(43) Veröffentlichungstag A2:
27.09.1995 Patentblatt 1995/39

(21) Anmeldenummer: 95100291.4

(22) Anmeldetag: 11.01.1995

(84) Benannte Vertragsstaaten:
DE ES FR GB IT NL

(72) Erfinder: **Mouissie, Bob**
NL-5258 EK Berlicum (NL)

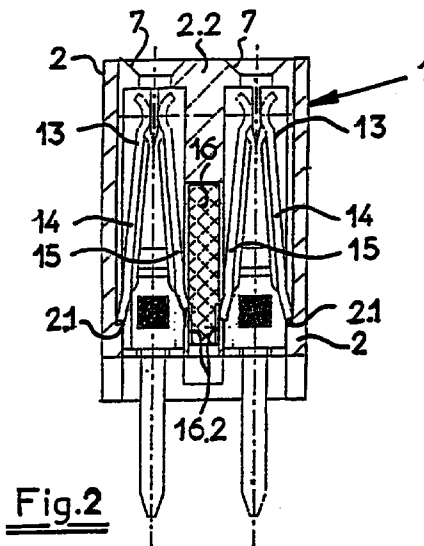
(30) Priorität: 13.01.1994 DE 9400491 U

(74) Vertreter: **Strauss, Hans-Jochen, Dipl.-Phys., Dr.**
et al
Patentanwälte
Dipl.-Ing. Gustav Meldau
Dipl.-Phys. Dr. Hans-Jochen Strauss
Postfach 2452
33254 Gütersloh (DE)

(71) Anmelder: **FILTEC FILTERTECHNOLOGIE FÜR**
DIE ELEKTRONIKINDUSTRIE GmbH
D-59557 Lippstadt (DE)

(54) **Vielpoliger Steckverbinder mit Filteranordnung**

(57) Um einen vielpoligen Steckverbinder (1) mit Filteranordnung mit einer der Anzahl der zu verbindenden Signalleitungen entsprechenden Anzahl von Kondensatoren, wobei jedem Stecker/ jeder Buchse des Steckverbinders ein Kondensator zugeordnet ist, gebildet von einem ersten, mit der zugeordneten Signalleitung verbundenen Belag, einem zweiten, mit Masse verbindbaren Belag, und einer dielektrischen Schicht zwischen dem ersten und dem zweiten Belag, so weiterzubilden, daß die Planarfilter rechtwinklig zu den Steckerstiften bzw. Buchsen eingesetzt werden können und damit die Anwendung der für die Filterung bei hoher Signalübertragungs-Rate vorteilhafteren Planarfiltertechnik auch bei engen Verhältnissen zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, daß das/die Planarfilter (16) neben einer Reihe der Steckerstifte (12) bzw. Steckbuchsen (13) angeordnet ist, wobei jeder der benachbarten Steckerstifte (12) bzw. jede der benachbarten Steckbuchsen (13) mit einem mit der zugeordneten Anschlußstelle des Planarfilters (16) verbundenen Leiter (10; 15) versehen ist, wobei mindestens ein die Masseverbindung herstellender Randbereich (16.1) des Planarfilters (16) von mit dem Steckverbindergehäuse (2) leitend verbundenen Klemmverbindern (5) aufgenommen ist.



EP 0 674 363 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 95 10 0291

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
Y A	GB 2 086 151 A (ITT) 6.Mai 1982 * das ganze Dokument *	1 2-11, 13-15	H01R13/719
Y A	--- US 3 538 464 A (WALSH JAMES J) 3.November 1970 * das ganze Dokument *	1 4,5	
A	--- EP 0 132 327 A (NORTHERN TELECOM LTD) 30.Januar 1985 * Zusammenfassung; Ansprüche; Abbildungen *	1-5, 12-15	
A	--- US 5 018 990 A (SAKAMOTO YUKIO ET AL) 28.Mai 1991 * das ganze Dokument *	1-5	
A	--- US 4 726 790 A (HADJIS GEORGE C) 23.Februar 1988 * Zusammenfassung; Ansprüche; Abbildungen *	1-5	
A	--- EP 0 398 807 A (AMPHENOL CORP) 22.November 1990 -----		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6) H01R
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 20.Mai 1997	Prüfer Durand, F
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)